

## BWB 628 Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung I

<b>Studiengang</b>	Betriebswirtschaft (BW)				
<b>Akademischer Grad</b>	B.A.				
<b>Modulbezeichnung lt. SPO</b>	Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung I				
<b>Modulbezeichnung engl.</b>					
<b>Modul Nr.</b>	BWB 628				
<b>Modul Gruppe</b>	Spezialisierungen / Kompetenzmodule				
<b>Veranstaltungssprache</b>	deutsch				
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. Hanns Robby Skopp				
<b>Dozent(in)</b>	Prof. Dr. Hanns Robby Skopp				
<b>Studienabschnitt</b>	letztes Studienjahr				
<b>Semester</b>	6. Semester				
<b>Häufigkeit des Angebotes</b>	Sommersemester				
<b>Dauer</b>	1 Semester				
<b>Modultyp</b>	Wahlpflichtmodul				
<b>Verwendung des Moduls</b>	B.A. BW				
<b>Credits nach ECTS</b>	7 ECTS				
<b>Arbeitsaufwand (h)</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Selbststudium</b>	<b>geplante Gruppengröße</b>	
	210 Stunden	75 Stunden	135 Stunden	Ca. 20 - 30 Studierende	
<b>Lehrformen (SWS)</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Seminaristischer Unterricht</b>	<b>Seminar</b>	<b>Übung</b>	<b>Projektarbeit</b>
	5 SWS	-	3 SWS	2 SWS	-
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	<b>Formal:</b> Zulassung zum 6./7. Sem. gem. Zugangsvoraussetzung der SPO				
	<b>Inhaltlich:</b> Kenntnisse in Rechnungswesen				
<b>Prüfungsleistung</b>	Schriftliche Prüfung 90 min.				
<b>Prüfungsvorleistung</b>	keine				
<b>Geht in die Endnote ein</b>	ja				

<b>Lernergebnisse/ Kompetenzen</b>	<p><u>Wissen und Verstehen:</u></p> <p>Die Studierenden wissen am Ende des Semesters wie der Prozess der gesetzlichen Jahresabschluss- und Konzernabschlussprüfung aussieht. Sie verstehen die einzelnen Prozessschritte und kennen die Gründe der einzelnen Prüfungstätigkeiten im jeweiligen Prozessschritt. Sie verstehen die angewendeten IT-gestützten Prüfungsverfahren.</p> <p><u>Können (Wissenserschließung):</u></p> <p>Anhand von Fallbeispielen können die Studierenden den Prüfungsprozess nachvollziehen. Sie können die einzelnen Prüfungsinstrumente anwenden und sind sicher im Umgang mit IT-gestützten Prüfungsverfahren. Sie können dann im Bedarfsfall ihr erlerntes Wissen mit Hilfe des DATEV Prüfungsprogramms AP comfort sofort umsetzen. Ebenfalls können Studierende die internationalen Regeln zur Abschlussprüfung anwenden und die Vorgaben der Qualitätssicherung für Abschlussprüfer erfüllen.</p>
<b>Inhalte</b>	<p>Der große Themenkomplex der Jahresabschlussprüfung gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Rechtsgrundlagen der Abschlussprüfung</li><li>• Rechte und Pflichten des Abschlussprüfers</li><li>• Prüfungsdurchführung (Risikoorientierter Prüfungsansatz, Prüfungsplanung, Prüfungshandlungen und Nachweise, Prüfung von Anhang und Lagebericht)</li><li>• Besonderheiten bei Konzernprüfungen</li><li>• Prüfung des Risikomanagementsystems</li><li>• Berichterstattung (Formen der Berichterstattung, Prüfungsbericht, Redepflicht) und Bestätigungsvermerk (Hinweise, Ergänzungen, Testatsformen)</li><li>• Sonderprüfungen</li><li>• Qualitätssicherung bei der Abschlussprüfung</li></ul> <p>Die International Standards on Auditing (ISA) werden in Grundzügen behandelt. Folgende Aspekte werden erläutert:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Rahmenbedingungen und Grundlagen</li><li>• Abweichungen zu den IDW – PS</li></ul> <p>Die Qualitätssicherung wird sowohl als interner Prozess als auch im Rahmen der Externen Qualitätssicherung (Peer Review / Sonderuntersuchungen) dargestellt. Dabei werden die folgenden Themenbereiche erläutert:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Rechtliche Rahmenbedingungen</li><li>• Prüfung der Qualität der Praxisorganisation</li><li>• Prüfung der Qualität der Prüfungsdurchführung</li><li>• Prüfung der Qualität der internen Nachschau</li></ul> <p>Berichterstattung durch den Qualitätskontrollprüfer</p>

<b>Medien</b>	Beamer, Power-Point-Präsentationen, Overhead, Handout, Internet-Plattform, DATEV AP Comfort
<b>Literatur</b>	IDW-Verlag, WP-Handbuch, 15. Aufl., Düsseldorf, IDW-Verlag, 2017  IDW-Verlag; IDW PS visuell, Düsseldorf, 2016  Graumann, wirtschaftliches Prüfungswesen, 5. Aufl., Herne: NWB-Verlag 2017